

# Showdown in Echternach

Howalds Tischtennisspieler können sich vorzeitig für die Titellrunde qualifizieren

VON PIT HEMMERLING

**In der Tischtennismeisterschaft bleibt es spannend. Am vorletzten Spieltag der Normalrunde geht der Kampf um den vierten Platz weiter. In Echternach kommt es zu einem direkten Duell zweier Konkurrenten.**

In der Normalrunde der BDO TT League bleibt zwei Spieltage vor Schluss noch eine Entscheidung offen. Erwartungsgemäß haben sich Düdelingen, Ettelbrück und Union Luxemburg bereits für die Titellrunde qualifiziert, den verbleibenden vierten Platz machen Howald und Echternach unter sich aus. Vor dem direkten Duell beider Mannschaften geht Howald mit zwei Punkten Vorsprung ins Rennen. Sollte Echternach als Gewinner dieser Partie hervorgehen, hätten die Abteistädter bei Punktgleichstand zumindest den direkten Vergleich für sich entschieden. In der Hinrunde trennten sich beide Teams nämlich mit einem Unentschieden.

Den Gästen aus Howald kommt zusätzlich noch die undankbare Aufgabe zu, am letzten Spieltag gegen Tabellenführer Düdelingen antreten zu müssen. Marc Dielissen und Co. haben somit großes Interesse daran, heute bereits vorzeitig für eine Entscheidung zu sorgen, um nicht am letzten Spieltag auf Schützenhilfe angewiesen zu sein.

## Schwacher Auftritt

Um dieses Ziel zu erreichen, bedarf es einer deutlichen Leistungssteigerung im Vergleich zur Partie gegen Reckingen, in der Howald gleich vier Punkte im vorderen Paarkreuz liegen ließ und sich nur



Marc Dielissen und Howald müssen gegen Echternach eine konzentrierte Leistung zeigen. (FOTO: FABRIZIO MUNISSO)

in extremis nach den Doppelpartien durchsetzen konnte.

Union Luxemburg tritt auswärts gegen das noch sieglose Bascharage an und geht als hausho-

her Favorit in diese Partie. Das Spiel zwischen Reckingen und Hostert-Folschette ist dagegen völlig offen. Obwohl Reckingen nicht viele Punkte holen, zeigte die

Formkurve in den vergangenen Partien nach oben – ein Punktgewinn liegt in der Luft. Aber auch die Gäste spielen bislang eine gute Saison und müssen sich dieses

Jahr wenig Sorgen um den Klassenerhalt machen. Beiden Mannschaften ist demnach ein Sieg zuzutrauen.

In einer vorgezogenen Partie setzte sich Tabellenführer Düdelingen bereits am 8. Januar mit 6:1 gegen Pokalsieger Ettelbrück durch.

## PROGRAMM

### BDO TT LEAGUE

Heute:

15.00: Bascharage – Union Luxemburg

15.00: Echternach – Howald

15.00: Reckingen – Hostert-Folschette

Bereits gespielt:

Düdelingen – Ettelbrück 6:1

1. Düdelingen	13	13	0	0	39
2. Ettelbrück	13	9	2	2	33
3. Union Luxemburg	12	7	1	4	27
4. Howald	12	5	3	4	25
5. Echternach	12	4	3	5	23
6. Hostert-Folschette	12	4	2	6	22
7. Reckingen	12	1	1	10	15
8. Bascharage	12	0	0	12	12

### NATIONALE 2

Heute:

19.30: Düdelingen II – Oetringen-Waldbred.

19.30: Lintgen – Howald II

19.30: Bridel – Fels-Haller

19.30: Roodt – Hostert-Folschette II

19.30: Linger – Berburg

### PROMOTION – 1. BEZIRK

19.30: Wintger – Nospelt

19.30: Ettelbrück II – Echternach II

19.30: Pratzenthal – Howald III

19.30: Bissen – Hostert-Folschette III

19.30: Lénster – Union Luxemburg II

### 2. BEZIRK

19.30: Düdelingen III – Linger II

19.30: Schifflingen – Oetringen-Waldbred. II

19.30: Cessingen – Machtum

19.30: Erpdingen – Bech-Kleinmacher

19.30: Cado Limpertsberg – Esch Abol

## Letzte Chance auf Rang zwei

Walferdingen und Strassen kämpfen vor den Play-offs im Volleyball um die beste Ausgangsposition

Walferdingen oder Strassen – eins der beiden Teams wird sich am letzten Spieltag vor den Play-offs den zweiten Platz in der Volleyballmeisterschaft sichern. Die Teilnehmer der Play-offs stehen zwar alle fest, doch Walferdingen und Strassen wollen den zweiten Platz.

Der Grund: Da das Halbfinale der Meisterschaft im Modus „best of three“ gespielt wird, hat der Sieger Heimrecht im Entscheidungsspiel, wenn es zu einem solchen kommen sollte. Die beiden Mannschaften werden alles daran setzen, mit einem Erfolg ein wichtiges Ausrufezeichen zu setzen. Denn beide treten im Halbfinale wieder gegeneinander an.

Auf beiden Seiten schwächelte an den vergangenen Spieltagen die Annahme. Der Strassener Kapitän Lenz war nicht immer zufrieden: „Wenn wir viel über die Mitte spielen können, dann sind wir schwer auszurechnen, aber dafür muss die Annahme stehen. Und hier patzen wir in dieser Saison öfter als gewohnt“, so Lenz. Doch auch in Walferdingen gibt es hier und da Probleme in der Annahme. Das Team mit der besseren Annahme könnte das Spiel für sich entscheiden.



Der Strassener Kapitän Ralf Lenz und sein Team wollen gegen Walferdingen siegen und sich den zweiten Platz sichern. (FOTO: CHRISTIAN KEMP)

Der Tabellenleader aus Fentingen geht mit klaren Vorteilen in seine Partie gegen Diekirch. Ob Kudlachewski auf Diekircher Seite nach seiner Verletzung schon wieder auflaufen kann, bleibt abzuwarten. Doch ob mit oder ohne

den Polen: Diekirch besitzt momentan nicht die Klasse, sich gegen den Meisterschaftsfavoriten behaupten zu können.

Bartringen empfängt Belair und rechnet mit dem vollen Einsatz. Esch will sich gegen Lorentzwei-

ler für die Heimmiederlage im Hinspiel revanchieren. Dank der guten Form der Angreifer Maroldt und Vosalho ist dies möglich.

### Walferdinger Frauen sind Favorit

Bei den Frauen stehen nicht nur die vier Play-off-Teilnehmer fest, sondern auch das Ranking – egal wie die Spiele am Wochenende ausgehen werden. Walferdingen hat bisher erst zwei Sätze verloren und geht als Favorit in die Finalrunde. Die Verfolger, Diekirch und Mamer bleiben auf ihren Plätzen zwei und drei, auch wenn Mamer in Diekirch mit 3:0 gewinnen sollte. Steinfort ist nicht mehr von Platz vier zu verdrängen.

Nach zwei gewonnenen Spielen (Hinspiel und Pokalviertelfinale) gegen den amtierenden Meister Mamer möchte Diekirch auch im dritten Spiel eine weiße Weste behalten. Mamer wird sich allerdings nicht kampfflos ergeben, sodass die Zuschauer mit einem interessanten Spiel rechnen können.

Walferdingen wird sich kaum eine Blöße gegen Strassen geben, so wie auch Steinfort gegen Gym. Und auch Petingen rechnet trotz einiger verletzter Spielerinnen mit einem Sieg gegen den Tabellenletzten Amber-Lénster. rf

## PROGRAMM

### MÄNNER – NOVOTEL LIGUE

Heute:

18.00: Lorentzweiler – Esch

19.00: Bartringen – Belair

20.00: Walferdingen – Strassen

Morgen:

18.00: Diekirch – Fentingen

1. Fentingen	13	12	1	38:10	36
2. Strassen	13	10	3	34:13	31
3. Walferdingen	13	10	3	33:13	30
4. Bartringen	13	7	6	25:26	18
5. Lorentzweiler	13	5	8	18:28	15
6. Esch	13	5	8	19:29	14
7. Diekirch	13	2	11	14:34	7
8. Belair	13	1	12	9:37	5

### FRAUEN – NOVOTEL LIGUE

Heute:

16.30: Gym Bonneweg – Steinfort

18.00: Walferdingen – Strassen

18.00: Petingen – Amber-Lénster

Morgen:

20.00: Diekirch – Mamer

1. Walferdingen	13	13	0	39:2	38
2. Diekirch	13	11	2	35:13	33
3. Mamer	13	10	3	31:14	29
4. Steinfort	13	7	6	26:21	21
5. Strassen	13	6	7	24:25	18
6. Gym Bonneweg	13	4	9	17:29	13
7. Petingen	13	1	12	7:36	4
8. Amber-Lénster	13	0	13	0:39	0